



Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Freundinnen und Freunde

Unser heutiger Newsletter ist Israels legendärer früherer
Ministerpräsidentin Golda Meir, dem Schweizer Fernsehen SRF und
dem Nationalratsentscheid zu Palästina gewidmet.

Die Themen des Tages

Legendenstatus. Golda Meir war Israels erste und bis anhin einzige Ministerpräsidentin und in ihrer Zeit erst die dritte Frau weltweit, die einer Regierung vorstand. Die Sozialdemokratin und Zionistin war schon zu Lebzeiten eine Legende und bekannt für ihre prägnanten Aussagen – auch solche, die sie gar nie gemacht hat. Im KI-gestützten Gespräch mit FokusIsrael.ch äussert sie sich zu ihren Überzeugungen, zum Jom-Kippur-Krieg, wegen dem sie zurücktreten musste, und zur Frage, wie die jetzige israelische Regierung das Massaker vom 7. Oktober 2023 aufarbeiten sollte. [Golda Meir zu FokusIsrael.ch: «Die Regierung müsste den 7. Oktober unabhängig untersuchen lassen»](#)

Einseitigkeit. Das öffentlich-rechtliche Fernsehen der deutschen Schweiz SRF wurde in der Vergangenheit wegen seiner einseitig anti-israelischen Berichterstattung von seinen Aufsichtsinstanzen immer wieder gemassregelt. Ein neuer Reel über die libanesische

Terrororganisation Hisbollah, der sich vor allem an Junge richtet, passt in dieses politische Zerrbild. [Hallo SRF, die Hisbollah ist kein Sozialverein, sondern eine Terrororganisation - FokusIsrael](#)

Augenmass. Die Frage, ob die Schweiz den Staat Palästina – schon jetzt – anerkennen soll, beschäftigt die politischen Instanzen immer wieder. Diese Woche hat der Nationalrat dem Ansinnen erneut eine Absage erteilt. Die grosse Kammer des eidgenössischen Parlaments folgte damit aus guten Gründen der Landesregierung und dem Ständerat als Vertreter der Kantone. Doch voraussichtlich wird sich auch noch das Volk mit der Frage der palästinensischen Staatsanerkennung befassen müssen. [Palästina: Schweizer Parlament entscheidet politisch und moralisch richtig - FokusIsrael](#)

Weitere Aktualität zu Israel, dem Nahen Osten und Antisemitismus finden Sie hier:

[News auf FokusIsrael.ch](#)

Ich wünsche Ihnen ein gutes Wochenende.



Verein Fokus Israel und Nahost

Sacha Wigdorovits

Chefredaktor

Verein Fokus Israel und Nahost

8702 Zollikon

newsletter@fokusisrael.ch

www.fokusisrael.ch

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich bei anderer Gelegenheit für das Thema «Israel und Nahost» und/oder das Thema «Antisemitismus» interessiert haben oder weil Sie in einer politisch, in der Forschung und Lehre oder beruflich wichtigen Stellung tätig sind.

[Abmelden vom Newsletter](#)